

Sternsinger in Ruggell

Einsatz für guten Zweck

RUGGELL Wie in den vergangenen Jahren ziehen die Sternsinger schon bald wieder von Haus zu Haus und verkünden in Liedern und Texten die Frohe Botschaft von der Geburt Christi. Sie überbringen Neujahrswünsche und sammeln zugunsten Bedürftiger. Die drei Sternsinger-Gruppen, die von Jugendlichen begleitet werden, sind erneut vor dem Dreikönigsfest unterwegs. Und zwar wie folgt:

Freitag, 3. Januar, (Aussendung: 9.30 Uhr)

Kanalstrasse, Mühlegarten, Rheinstrasse, Dorfstrasse, Unterdorf, Fallagass, Giessen, Schellenbergstrasse, Fuhrweg, Noflerstrasse - und davon ausgehende Seitenstrassen

Samstag, 4. Januar (9.30 Uhr)

Landstrasse, Poliweg, Kirchstrasse, Nellengasse, Poststrasse, Spiegelstrasse, Langacker, Kreuzstrasse, Habrüti - und davon ausgehende Seitenstrassen.

Sonntag, 5. Januar (13 Uhr)

Rotengasse, Bogengasse, Wieslegasse, Hofgasse, Oberweiler, Lettenstrasse, Spidach, Bergstrasse, Geisszipfelstrasse, Schlatt - und davon ausgehende Seitenstrassen

«Damit die Sternsinger im Dankgottesdienst am 6. Januar um 10 Uhr in der Pfarrkirche Ruggell mit königlichen Geschenken aufwarten können, wünschen wir ihnen viele offene Türen und grosszügige Spenden», heisst es in der Medienmitteilung der Organisatoren. Mit dem Erlös werden demnach drei Projekte unterstützt: Zum einen das Hilfswerk Nsalasani i.V. (www.nsalasani.li). Diese Organisation von Carmen Egger aus Ruggell unterstützt soziale Projekte in der Schulbildung und der gesundheitlichen Grundversorgung in Mbata-Nkenge und Mayanga (Kongo). 100 Schüler von Mbata-Nkenge legen bis zu 20 Kilometer lange Schulwege zurück. Sie verlassen ihre Dörfer am Sonntag mit ihrem Proviant für eine Woche, den sie in einem Beutel auf dem Kopf tragen. Während der Woche übernachten sie in einsturzgefährdeten Schlafsälen ohne Betten. Am folgenden Samstag kehren sie wieder in ihre Dörfer zurück, um sich mit Lebensmitteln einzudecken. Der Verein setzt sich für den Neubau von Schlafsälen für die Kinder ein.



Wie in den vergangenen Jahren ziehen die Sternsinger schon bald wieder von Haus zu Haus und verkünden in Liedern und Texten die Frohe Botschaft von der Geburt Christi. (Foto: ZVG)

Auch das Lazarus Hilfswerk wird mit Spenden bedacht: Dessen Ziel ist es, eine Ausbildungsstätte für handwerkliche Berufslehren zu unterstützen. Die Ausbildungsstätte wird als Internat geführt und kann daher auch obdachlose Waisenkinder aufnehmen, um ihnen eine Berufs-

Lebensperspektive zu geben, indem ihnen die Schule und eine Berufsausbildung ermöglicht wird, die sie sich selbst nie erarbeiten können. Das Projekt von Schwester Leoni Hasler, das Aids-Waisen in Tsumeb (Namibia) hilft, wird ebenfalls unterstützt. (red/pd)

Triesenberger Sternsinger

Von Kaplan besuchte Projekte werden mit Spenden bedacht

TRIESENBERG Die Sternsinger in Triesenberg bringen am 2., 3. und 4. Januar den Segen in die Häuser. Der Erlös der Aktion kommt, laut einer Pressemitteilung von Pfarrer Georg Hirsch, einer Schule in Georgien und einem Krankenhaus in Armenien zugute. Beide Projekte habe Kaplan Schwarz während seiner Reise nach Israel besucht. (red/pd)

Donnerstag, 2. Januar, ab 9 Uhr

Steinort, Ritzilina, Parmezg, Lavadina, Ried, Bleika, Boda, Obergufer, Steinest, untere und obere Spennistrasse, Haberacher, Burkat, Allmeina, Brunnastuda, Balischguad, Winkel, Rotenboden, Frommenhaus, Egga, Rietli, Tristel, Engi.

Freitag, 3. Januar, ab 9 Uhr

Rüti, Hag, Rossboda, Wangerbergstrasse, Jonaboda, Sennwis, Gufer, Rütelti, Täscherloch, Fura, Hega, Gärbli, Hofbühel, Leitawis, Litzli, Müli, Gschind, Halda, Bühel.

Samstag, 4. Januar, ab 9 Uhr

Wangerberg, Sütigerwis, Güetli, Faraboda, Masescha, Steg. Ab 12 Uhr: Malbun.